

INDICATIONS FOR USE:

- Whitening of discoloured vital teeth
- Whitening of discoloured non-vital teeth

NOTE: To insert the supplied powder scoop leveller into the powder jar, simply remove the moisture seal, then place gently by pushing into the jar. Do not remove the secondary moisture seal from the inside of the jar cap.

- INSTRUCTIONS FOR VITAL TOOTH WHITENING**
- Determine and record pre-operative shade. Please follow this Vita® shade guide arrangement according to degree of brightness: B1+A1+B2+D2+A2+C1+C2+D4+A3+D3+B3+A3.5+B4+C3+A4+C4
 - Clean teeth with **ONLY** a flour based pumice.
 - Place cheek retractors and then cover exposed lip surface with petroleum gel.
 - Dry teeth and apply Gingival Barrier to both arches, slightly overlapping enamel and interproximal spaces.
 - Light cure in a fanning motion for 10-20 seconds until Gingival Barrier is cured.
 - Mixing of whitening gel: Using the supplied empty clear pot (with black lid) as a mixing well, dispense the required amount of powder and liquid. Recommendations are listed in the below table. Please note that these are only recommendations, and that more or less liquid can be added to obtain a desired gel consistency. Replace jar/bottle caps tightly.

1 tooth, 2 applications
1 level scoop of powder
5±1 drops of liquid

Single arch, 1 application
2 level scoops of powder
10±2 drops of liquid

Dual arch, 1 application
4 level scoops of powder
20±3 drops of liquid

- Immediately mix using a brush applicator until gel is homogeneous.
- Apply a **thick** layer of gel to all teeth undergoing treatment. Leave gel on for 8 minutes (Optional: a curing light may be used at this stage, please refer to light manufacturer's recommendations)
- Suction off using a surgical aspirator tip.
- Complete Steps 6-10 three times (optional 4 times). Note: gel must be used within 20 minutes of mixing.
- After the last application, suction all the gel off, then wash and apply suction.
- Remove Gingival Barrier by lifting it from one end.

INSTRUCTIONS FOR NON-VITAL TOOTH WHITENING.

- Verify adequate endodontic obturation.
 - Isolate tooth with rubber dam.
 - Open lingual access to pulp chamber and remove all composite base material and gutta percha 2-3mm apical to the cemento - enamel junction.
 - Place glass ionomer base 1mm thick to ensure a barrier between the "sealed" root canal and whitening gel.
 - Place and light cure a thick layer of Gingival Barrier at the gingiva region of the isolated tooth.
 - Mixing of whitening gel: Using the supplied empty clear pot (with black lid) as a mixing well, dispense the required amount of powder and liquid. For two applications on one tooth, it is recommended to dispense 1 scoop of powder and 5 drops of liquid. Please note that this is only a recommendations, and that more or less liquid can be added to obtain a desired gel consistency. Immediately mix using a brush applicator until gel is homogeneous. Replace jar/bottle caps tightly.
 - Place the gel into the opened pulp chamber and onto the labial surface.
 - Leave gel on for 8 minutes. (Optional: a curing light may be used at this stage, please refer to light manufacturer's recommendations).
 - Suction off using a surgical aspirator tip.
 - Complete steps 7-9 until the desired shade is reached. Note: gel must be used within 20 minutes of mixing.
 - Wash and apply suction after the last application.
 - Remove Gingival Barrier and re-seal tooth with appropriate restorative.
- Note: Recall patients periodically for radiographic and clinical examination.

COMPOSITION

- Pola Office Liquid
 - 35% Hydrogen peroxide
 - 65% Water
- Pola Office Powder
 - 73.26% Thickeners
 - 26.2% Catalysts
 - 0.04 % Dye
 - 0.5% Desensitizing agents
- Gingival Barrier
 - 83.95% Methacrylic ester
 - 16% Silica
 - 0.04% Pigment
 - 0.01% Butylated hydroxy toluene

Last Revised: 2012-05



polaoffice bulk kit

ANSPRUCHSVOLLES ZAHNAUFHELLUNGSSYSTEM

GEBRAUCHSANWEISUNG

BITTE BEACHTEN:

- Nur für zahnärztlichen Gebrauch.
- Der Patient muss einen Augenschutz tragen.
- Der Behandler muss Handschuhe, Maske und Augenschutz tragen.
- Nicht zur Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit empfohlen.
- Nicht zur Anwendung bei Kindern unter 14 Jahren empfohlen
- Den flexiblen Zahnfleischschutz nicht bei Personen mit bekannten Resin-Allergien verwenden.
- Pola Office nicht bei Personen mit bekannten Allergien auf Wasserstoffperoxid verwenden.
- Patienten mit bekannten, chemischen Allergien sollten vor der Behandlung ihren Hautarzt konsultieren um sich einem Allergietest zu unterziehen.
- KEINE Anästhesie verwenden.
- In der Pola Office Flasche könnte sich Druck aufgebaut haben – die Verschlusskappe sollte vorsichtig entfernt werden, wobei immer Handschuhe, Maske und Augenschutz getragen werden sollten.
- Direkten Kontakt über die Haut, Augen oder Schleimhäute mit dem angemischten Gel oder dem flüssigen Inhalt der Pola Office Flasche vermeiden.
- Die Aufhellung durch Pola Office betrifft ausschließlich die Zahnschubstanz. Restaurationen werden nicht aufgehellt.

ERSTE HELFE:

- **HAUT/SCHLEIMHAUT (Kontakt):** Sofort mit reichlich klarem Wasser spülen. Die betroffenen Stellen mit einer Mischung aus Natron und Wasser behandeln. Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt konsultieren.
- **POLA OFFICE FLÜSSIGKEIT**
- **35% Wasserstoffperoxid**
- **65% Wasser**
- **POLA OFFICE PULVER**
- **73,26% Verdickungsstoffe**
- **26,2% Katalysatoren**
- **0,04% Farbe**
- **0,5% Desensibilisierende Zusatzstoffe**
- **Flexibler Zahnfleischschutz**
- **83,95% Metacrylester**
- **16% Silikat**
- **0,04% Pigmente**
- **0,01% Butoformer Hydroxytoluol**

AUFBEWAHRUNG:

- Bitte kühl lagern (2°-25°C / 35°-77°F)
 - NACH GEBRAUCH BEHÄLTER WIEDER FEST VERSCHLIESSEN
- TIPS:**
- Der Patient sollte bei guter Allgemeingesundheit sein.
 - Wurzelbehandlungen und Restaurationen sollten vor Beginn der Behandlung abgeschlossen sein.
 - Informieren Sie den Patienten darüber, dass gewünschte Resultate nicht garantiert werden können, weil das Ergebnis von der individuellen Beschaffenheit der Zähne abhängt und somit unterschiedlich ausfallen kann.
 - Das Ätzen des Schmelzes vor der Behandlung wird NICHT empfohlen.
 - Absauger mit großem Durchmesser werden nicht empfohlen, weil dadurch das Gel auf die Schleimhäute und Lippen gelangen kann.
 - Während der Behandlung kann der Patient u. U. ein leichtes Prickeln in den Zähnen oder dem Zahnfleisch verspüren. Dies ist bei Zahnaufhellungen normal.
 - Falls der Patient während der Bestrahlung mit der Härte Lampe über leichte Schmerzen klagen sollte, vergrößern Sie den Abstand zwischen Zahn und Lampe. Sollte keine Besserung eintreten, das Gel absaugen und gründlich spülen. Klären Sie mögliche andere Ursachen ab.
 - Der Austausch von Komposit-Restaurationen sollten erst 2 bis 4 Wochen nach der Behandlung vorgenommen werden.
 - Weisen Sie den Patienten an für mindestens 2 Tage nicht zu rauchen und außerdem stark färbende Genussmittel sowie zu heiße und zu kalte Lebensmittel und Getränke zu meiden.
 - Während der Behandlung Empfindlichkeiten auftreten, empfehlen Sie desensibilisierendes Gel oder Zahncreme.
 - Empfehlen Sie dem Patienten Pola Day oder Pola Night um das Aufhellungsergebnis zu erhalten.
 - Sicherheitsdatenblätter erhältlich unter www.sdi.com.au
 - Eine Einverständniserklärung für Patienten können unter www.sdi.com.au herunterladen.

INDIKATIONEN:

- Aufhellung von verfärbten, vitalen Zähnen
- Aufhellung von verfärbten devitalen Zähnen

BEACHTEN: Um das mittelgefärbte Pulvermaß in die Pulverdose zu geben, einfache die Feuchtigkeitversiegelung entfernen und es vorsichtig in die Dose drücken. Die zweite Feuchtigkeitversiegelung im Deckel des Behälters nicht entfernen.

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DIE AUFHELLUNG VITALER ZÄHNE

- Zahnfarbe bestimmen und festhalten. Bitte beachten Sie denn Vita® Farbschlüssel, der nach Helligkeit geordnet wurde: B1+A1+B2+D2+A2+C1+C2+D4+A3+B3+A3.5+B4+C3+A4+C4
- Zähne **GRÜNDLICH** reinigen.
- Wangenhalter einsetzen und die Lippen mit Vaseline schützen.
- Zähne gründlich trocknen und den flexiblen Zahnfleischschutz auf beide Kiefer auftragen. Dabei das Material leicht auf den Zahn überlappen lassen.
- Für 10-20 Sekunden lichthärten bis der flexible Zahnfleischschutz ausgehärtet ist.
- Mischen des Aufhellungsgels: Benutzen Sie die mitgelieferte leere Plastikdose (mit dem schwarzen Deckel) als Mischbehälter. Geben Sie die erforderliche Menge Pulver und Flüssigkeit hinein. Mengenvorschläge finden Sie in der nachfolgenden Liste. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um Vorschläge handelt und dass Sie mehr oder auch weniger Flüssigkeit benutzen können, je nachdem welche Konsistenz Sie für das Gel bevorzugen. Die Deckel der Behälter nach Gebrauch wieder fest verschließen.

1 Zahn, 2 Applikationen
1 gestrichenes Maß Pulver
5±1 Tropfen Flüssigkeit

Ein Zahnbogen, 1 Applikation
2 gestrichene Maß Pulver
10±2 Tropfen Flüssigkeit

Zwei Zahnbögen, 1 Applikation
4 gestrichene Maß Pulver
20±3 Tropfen Flüssigkeit

- Sofort mit einem Mikrofaser-Applikator mischen bis sich ein geschmeidiges Gel ergibt.
- Eine **dicke** Schicht Gel auf alle zu behandelnden Zähne auftragen.
- Das Gel für 8 Minuten wirken lassen. (Optional kann zu diesem Zeitpunkt eine Härte Lampe gemäß den Angaben des Herstellers verwendet werden)
- Mit einer Saugkanüle absaugen.
- Schritte 6-10 drei Mal wiederholen (optional auch 4 Mal).
- Beachten: das Gel sollte innerhalb von 20 Minuten nach dem Anmischen verwendet werden.
- Nach der letzten Applikation das Gel absaugen, dann spülen und absaugen.
- Flexiblen Zahnfleischschutz durch Anheben an einem Ende entfernen.

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DIE AUFHELLUNG DEVITALER ZÄHNE

- Angemessene Versiegelung der Wurzel sicherstellen.
- Zahn mit Kofferdamm isolieren.
- Von lingual eine Öffnung zur Pulpenkammer herstellen, das gesamte Kompositmaterial entfernen und nach apikal hin 2-3mm öffnen.
- Mit einer 1mm dicken Schicht Glasionomer Zement den versiegelten Wurzelkanal gegen das Aufhellungsgel abdichten.
- An der Gingiva des isolierten Zahnes eine dicke Schicht flexiblen Zahnfleischschutz auftragen und lichthärten.
- Mischen des Aufhellungsgels: Benutzen Sie die mitgelieferte leere Plastikdose (mit dem schwarzen Deckel) als Mischbehälter. Geben Sie die erforderliche Menge Pulver und Flüssigkeit hinein. Für zwei Applikationen an einem Zahn empfehlen wir 1 Maß Pulver und 5 Tropfen Flüssigkeit. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um einen Vorschlag handelt und dass Sie mehr oder auch weniger Flüssigkeit benutzen können, je nachdem welche Konsistenz Sie für das Gel bevorzugen. Sofort mit einem Mikrofaser-Applikator mischen bis sich ein geschmeidiges Gel ergibt. Die Deckel der Behälter nach Gebrauch wieder fest verschließen.
- Das Gel in die geöffnete Pulpenkammer sowie auf die labiale Zahnoberfläche applizieren.
- Das Gel für 8 Minuten wirken lassen. (Optional kann zu diesem Zeitpunkt eine Härte Lampe gemäß den Angaben des Herstellers verwendet werden)
- Mit einer Saugkanüle absaugen.
- Schritte 7-9 wiederholen bis die gewünschte Aufhellung erzielt ist. Beachten: das Gel muss innerhalb von 20 Minuten nach dem Anmischen verwendet werden.
- Nach der letzten Applikation das Gel absaugen, dann spülen und absaugen.

- Flexiblen Zahnfleischschutz entfernen und Zahn wieder mit Füllungsmaterial verschließen.
- Beachten: Patienten in Intervallen wieder einbestellen zum Röntgen und zur Vorsorgeuntersuchung.

ZUSAMMENSETZUNG

- Pola Office Flüssigkeit
 - 35% Wasserstoffperoxid
 - 65% Wasser
- Pola Office Pulver
 - 73,26% Verdickungsstoffe
 - 26,2% Katalysatoren
 - 0,04% Farbe
 - 0,5% Desensibilisierende Zusatzstoffe
- Flexibler Zahnfleischschutz
 - 83,95% Metacrylester
 - 16% Silikat
 - 0,04% Pigmente
 - 0,01% Butoformer Hydroxytoluol

Letzte Überarbeitung: 2012-05



polaoffice bulk kit

SISTEMA DE CLAREAMENTO DENTAL AVANÇADO

INSTRUÇÕES PARA USO

- AVISO**
- Apenas para uso profissional.
 - Paciente deve usar óculos de proteção.
 - Ao manusear usar luvas, máscara e óculos de proteção.
 - Não usar em mulheres grávidas ou que estejam amamentando.
 - Não usar em crianças menores que 14 anos.
 - Não usar barreira gengival em qualquer pessoa que tenha reação alérgica a resina.
 - Não usar Pola Office em qualquer pessoa que tenha reação alérgica ao peróxido.
 - Qualquer um que tenha histórico de alergia química consultar um alergista antes de iniciar o tratamento.
 - Não anestésiar o paciente.
 - O frasco de Pola Office pode estar sob pressão. Retire cuidadosamente a tampa usando luvas, máscara e óculos de proteção sempre.
 - Pola Office não irá clarear qualquer material de restauração.

PRIMEIROS SOCORROS:

- **PELE / TECIDO (contato)** – Imediatamente lave com água em abundância. Coloque um punhado de bicarbonato de sódio e água na área afetada. Procure orientação médica se os sintomas persistirem.
- **OLHOS (contato)** – Abra bem o olho e lave abundantemente por 15 minutos com água corrente. Procure orientação médica.
- **INGESTÃO** – Lave a boca com água. Faça gargarejo com água salgada e beba bastante leite. Procure orientação médica se os sintomas persistirem.
- **INALAÇÃO (pó)** – Procure um lugar arejado. Se apresentar dificuldade para respirar procure orientação médica.

ARMAZENAMENTO:

- Guardar sob refrigeração (2°-25°C / 35°-77°F)
- APÓS O USO TAMPAR BEM FIRME OS FRASCOS.

INFORMAÇÕES:

- O paciente deve ter boa saúde.
- Feche todos os buracos expostos e restaurações.
- Informar o paciente que o resultado não é garantido na remoção de manchas pois pode variar entre os pacientes.
- Condicionalmente ácido não é recomendado antes do tratamento.
- Sugadores com a ponta muito larga não são recomendados pois podem espalhar o gel para outras áreas.
- Um leve desconforto nos dentes durante o tratamento pode ser comum.
- Em pacientes que já apresentaram sensibilidade durante a fotopolimerização, mova a ponta vagorosamente. Se não melhorar, remova o gel e enxágue a área afetada. Identifique outras possíveis causas.
- Prorroque qualquer restauração estética para 2 a 4 semanas após o tratamento.
- Avise o paciente para não fumar, não consumir corantes, alimentos frios ou quentes por pelo menos 2 dias.
- Tratar qualquer sensibilidade pós operadorio com gel ou pasta desensibilizante.
- Prescreva Pola Day ou Pola Night para manter o clareamento se desejado.
- MSDS está disponível no www.sdi.com.au
- A ficha do paciente está disponível para download no www.sdi.com.au

INDICAÇÃO DE USO:

- Clareamento de dente vital descolorido
- Clareamento de dente não vital descolorido

NOTA: Para colocar a colherzinha dosadora dentro do frasco de pó, simplesmente remova o selo de umidade, então coloque gentilmente empurrando dentro do frasco. Não remova o selo de umidade secundário que está dentro da tampa do frasco.

INSTRUÇÕES PARA CLAREAMENTO DE DENTE VITAL

- Determine e anote a cor inicial. Por favor siga a escala Vita de acordo com o grau: B1+A1+B2+D2+A2+C1+C2+D4+A3+D3+B3+A3.5+B4+C3+A4+C4
- Limpe o dente apenas com uma profilaxia.
- Coloque o retractor labial e cubra a superfície do lábio com vaselina.
- Seque o dente e aplique a barreira gengival em ambas arcadas e com cuidado sobreponha entre a cervical e o espaço interproximal.
- Fotopolimerize em movimentos circulares por 10-20 segundos até a barreira gengival estar polimerizada.
- Mistura do gel clareador: use o pote vazio fornecido (com a tampa preta) como um misturador, coloque a quantidade de pó e líquido recomendado. Confira a tabela de recomendação abaixo. Saiba que esta tabela é apenas uma recomendação e que mais ou menos líquido podem ser adicionados para obter a consistência do gel desejado. Tampe bem os frascos.

1 dente, 2 aplicações
1 colherzinha de pó
5 ± 1 gotas do líquido

1 arcada, 1 aplicação
2 colherzinhas de pó
10 ± 2 gotas do líquido

Ambas arcadas, 1 aplicação
4 colherzinhas de pó
20 ± 3 gotas de líquido

- Imediatamente misture usando um pincel até obter uma consistência homogênea.
- Aplique uma camada fina do gel em todos os dentes que serão tratados.

- Deixe o gel agir por 8 minutos (Opcional: um fotopolimerizador pode ser usado nesse estágio, por favor consulte a recomendação do fabricante do fotopolimerizador).
- Apire usando uma ponteira cirúrgica do sugador.
- Siga os passos 6 a 10 mais 3 vezes (opcional 4 vezes). Nota: o gel deve ser usado no máximo 20 minutos após misturado.
- Após a última aplicação, aspire todo o gel, lave e aspire novamente.
- Remova a barreira gengival puxando de uma extremidade a outra.

INSTRUÇÕES PARA CLAREAMENTO DE DENTE NÃO VITAL

- Verifique a obturação endodôntica.
- Isole o dente com lençol de borracha.
- Pela lingual, abra a câmara pulpar e remova todo o composito, forramento e cerca de 2 a 3 mm de guta-percha do canal radicular.
- Faça o isolamento: após o tampão com hidróxido de cálcio, aplique uma camada de 1 mm de ionômero de vidro ou cimento de fosfato de zinco para garantir uma barreira entre o canal radicular e o gel clareador.
- Aplique a barreira gengival nas gengivas do lado vestibular e lingual do dente. Fotopolimerize por 20 segundos.
- Mistura do gel clareador: use o pote vazio fornecido (com a tampa preta) como um misturador, coloque a quantidade de pó e líquido recomendado. Para duas aplicações em um dente é recomendado a quantidade de uma colherzinha de pó para 5 gotas do líquido. Saiba que esta tabela é apenas uma recomendação e que mais ou menos líquido podem ser adicionados para obter a consistência do gel desejado. Imediatamente misture usando um pincel até obter uma consistência homogênea. Tampe bem os frascos.
- Use um aplicador para colocar o gel dentro da câmara pulpar e nas superfícies vestibular e lingual.
- Deixe o gel agir por 8 minutos (Opcional: um fotopolimerizador pode ser usado nesse estágio, por favor consulte a recomendação do fabricante do fotopolimerizador).
- Apire usando uma ponteira cirúrgica do sugador.
- Siga os passos 7 a 9 até a cor desejada ser alcançada. Nota: o gel deve ser usado no máximo 20 minutos após misturado.
- Lave e aspire após a última aplicação.
- Remova a barreira gengival e refaça a restauração apropriada. Nota: Solicite ao paciente para fazer periodicamente radiografia e exames clínicos.

COMPOSIÇÃO

- Pola Office Líquido
 - 35% Peróxido de Hidrogênio
 - 65% Água
- Pola Office Pó
 - 73,26% Espessante
 - 26,2% Catalisador
 - 0,04% Pigmento
 - 0,5% Agente desensibilizante
- Barreira Gengival
 - 83,95% Ester metacrílico
 - 16% Silica
 - 0,04% Corante
 - 0,01% Butileno hidróxido de tolueno

Última Revisão: 2012-05



polaoffice kit a granel

SISTEMA AVANZADO DE BLANQUEAMIENTO DENTAL

INSTRUCCIONES

ADVERTENCIA:

- Sólo para uso profesional.
- Los pacientes deben utilizar lentes de protección.
- Los operadores deben utilizar guantes, cubrebocas y lentes de protección.
- No se utilice en mujeres embarazadas ni lactantes.
- No se utilice en niños menores de 14 años de edad.
- No se utilice la Barrera Gingival en personas alérgicas a las resinas.
- No se utilice Pola Office en personas alérgicas a los peróxidos.
- Cualquier persona con antecedentes de alergias químicas debe consultar a una revisión previa a la colocación del tratamiento.
- NO anestésie al paciente.
- El bote de Líquido de Pola Office puede estar bajo presión. Remueva cuidadosamente la tapa, utilizando guantes, cubrebocas y lentes de protección en todo momento.
- No permita que la mezcla de gel o el Líquido de Pola Office entren en contacto con la piel, ojos y tejidos blandos.
- Pola Office no blanquea ningún material restaurador.

PRIMERS AUXILIOS:

- **PIEL/ TEJIDOS (contacto):** Imediatamente lave con abundante agua. Aplique una pasta hecha de bicarbonato de sodio con agua en el área afectada. Busque atención médica si los síntomas persisten.
- **OJOS (contacto):** Abra el ojo ampliamente y enjuague abundantemente con agua corriente durante 15 minutos. Busque atención médica.
- **INGESTION:** Enjuague la boca con agua. Haga gárgaras con agua con sal y beba leche en grandes cantidades. Busque atención médica si los síntomas persisten.
- **INHALACION (polvo):** Respire aire fresco. Si la respiración se dificulta, busque atención médica.

ALMACENAMIENTO:

- Manténgase en frío (2°-25°C / 35°-77°F)
- DESPUÉS DE UTILIZARLO, COLOQUE CUIDADOSAMENTE LAS TAPAS A LOS BOTES DE POLVO Y LIQUIDO.

RECOMENDACIONES:

- El paciente debe tener buena salud general.
- Selle todas las raíces expuestas y restauraciones.
- Informe al paciente que los resultados no están garantizados debido a que la remoción de las manchas varía entre cada paciente.
- NO se recomienda el grabado ácido previo al tratamiento.
- No se recomienda el uso de eyectores de punta amplia, ya que pueden esparcir el gel a otras áreas.
- Ligeras molestias en los dientes pueden ocurrir durante el tratamiento como un efecto secundario.
- Si el paciente experimenta sensibilidad durante el fotocurado, retire la luz lentamente. Si esto no funciona, remueva el gel y enjuague el área afectada. Busque otras posibles causas.
- Reemplace las restauraciones estéticas de 2 a 4 semanas después del tratamiento.
- Advierta al paciente que no debe fumar, consumir alimentos o bebidas con colorantes, muy rios o muy calientes, por lo menos 2 días.
- Maneje cualquier sensibilidad post-operatoria con un gel o pasta dental desensibilizante.

- Prescriba, si lo desea, Pola Day o Pola Night para mantener el blanqueamiento.
- La Hoja de Datos de Seguridad del Material (MSDS) está disponible en www.sdi.com.au
- Un formato de consentimiento para el paciente está disponible en www.sdi.com.au

INDICACIONES DE USO:

- Blanqueamiento de dientes vitales
- Blanqueamiento de dientes no vitales

NOTA: Para introducir la cuchara medidora (suministrada) en el bote de polvo, simplemente remueva el sello de seguridad, después introduzca ligeramente la cuchara dentro del bote. No remueva el segundo sello de seguridad del interior de la tapa del bote.

INSTRUCCIONES PARA BLANQUEAMIENTO DE DIENTES VITALES

- Determine y registre el tono preoperatorio. Por favor siga el siguiente orden en la guía de colores Vita® de acuerdo al grado de brillantez: B1+A1+B2+D2+A2+C1+C2+D4+A3+D3+B3+A3.5+B4+C3+A4+C4
- Limpie los dientes **SOLO** con una pasta a base de polvo de piedra pómez.
- Coloque un retractor de carrillos y cubra la superficie de los labios expuestos con un gel de vaselina.
- Seque los dientes y aplique la Barrera Gingival a ambas arcadas, abarcando ligeramente el esmalte y los espacios interproximales.
- Fotocure haciendo un movimiento de abanico de 10 a 20 segundos hasta que la Barrera Gingival esté polimerizada.
- Mezcla del gel de blanqueamiento: Utilizando el bote vacío transparente suministrado (con tapa negra) como gotete de mezcla, dispense la cantidad requerida de polvo y líquido. Las recomendaciones se enlistan en una tabla abajo. Por favor note que éstas son sólo recomendaciones, y puede agregarse más o menos líquido hasta obtener la consistencia de gel deseada. Coloque nuevamente y con cuidado las tapas a los botes de polvo y líquido.

1 diente, 2 aplicaciones

1 nivel de polvo, de la cuchara medidora
5 ± 1 gotas de líquido

1 arcada, 1 aplicación

2 niveles de polvo, de la cuchara medidora
10 ± 2 gotas de líquido

dos arcadas, 1 aplicación

4 niveles de polvo, de la cuchara medidora
20 ± 3 gotas de líquido

- Mezcle inmediatamente, utilizando un pincel aplicador, hasta que el gel sea homogéneo.
- Aplique una capa **delgada** del gel en los dientes a tratar.
- Deje el gel durante 8 minutos (Opcional: puede utilizar una lámpara de fotocurado en esta etapa, por favor refiérase a las recomendaciones del fabricante de la lámpara)
- Succione el gel utilizando un eyector, de preferencia quirúrgico.
- Realice los Pasos 6 a 10 tres veces (opcional 4 veces). Nota: el gel debe ser utilizado dentro de los 20 minutos posteriores a realizada la mezcla.
- Después de la última aplicación, aspire todo el gel, después lave succionando.
- Retire la Barrera Gingival levantándola por uno de sus extremos.

INSTRUCCIONES PARA BLANQUEAMIENTO DE DIENTES NO VITALES.

- Verifique que la obturación endodóntica sea adecuada.
- Aíse el diente con dique de hule.
- Abra el acceso lingual a la cámara pulpar y remueva todo el composit, material de base y gutapercha de 2-3mm apical a la unión cemento-esmalte.
- Coloque una base de ionómero de vidrio de 1mm de ancho para asegurar una barrera entre el conducto radicular "sellado" y el gel de blanqueamiento.
- Coloque y fotocure una capa delgada de Barrera Gingival en la región de la encía del diente aislado.
- Mezcla del gel de blanqueamiento: Utilizando el bote vacío transparente suministrado (con tapa negra) como gotete de mezcla, dispense la cantidad requerida de polvo y líquido. Para dos aplicaciones en un diente, se recomienda suministrar una medida de polvo y 5 gotas de líquido. Por favor note que ésta es sólo una recomendación y puede agregarse más o menos líquido hasta obtener la consistencia de gel deseada. Mezcle inmediatamente, utilizando un pincel aplicador, hasta que el gel sea homogéneo. Coloque nuevamente y con cuidado las tapas a los botes de polvo y líquido.
- Coloque el gel en la cámara pulpar abierta y en la superficie vestibular del diente.
- Deje el gel durante 8 minutos. (Opcional: puede utilizar una lámpara de fotocurado en esta etapa, por favor refiérase a las recomendaciones del fabricante de la lámpara).
- Succione el gel utilizando un eyector.
- Realice los pasos 7 a 9 hasta que alcance el tono deseado. Nota: el gel debe ser utilizado dentro de los 20 minutos posteriores a realizada la mezcla.
- Retire la Barrera Gingival y selle de nuevo el diente con un restaurador apropiado.
- Nota: Llame periódicamente a los pacientes para una revisión clínica y radiográfica.

COMPOSICION

- Líquido de Pola Office
 - 35% Peróxido de Hidrógeno
 - 65% Agua
- Polvo de Pola Office
 - 73.26% Espesantes
 - 26.2% Catalizadores
 - 0.04% colorantes
 - 0.5% Agentes desensibilizantes
- Barrera gingival
 - 83.95% Ester de metacrílico
 - 16% Silica
 - 0.04% Pigmentos
 - 0.01% Butilato de hidroxitolueno

Ultima Revisión: 2012-05



polaooffice Pack économique

SYSTÈME AVANCÉ DE BLANCHIMENT DES DENTS

MODE D'EMPLOI

ATTENTION:

- Pour usage professionnel seulement.
- Le patient doit porter des lunettes de protection.
- Les opérateurs doivent porter des gants, un masque et des lunettes de protection.
- Ne pas utiliser chez les femmes enceintes ou qui allaitent.
- Ne pas utiliser chez les enfants de moins de 14 ans.
- Ne pas utiliser de barrière gingivale chez les personnes ayant des allergies connues à la résine.
- Ne pas utiliser le produit Pola Office chez les personnes ayant des allergies connues au peroxyde.
- Toute personne ayant un historique d'allergie aux produits chimiques devrait subir des tests d'allergie avant le traitement.
- Ne PAS anesthésier le patient.
- Le flacon de liquide Pola Office pourrait être sous pression. Retirer prudemment le bouchon en portant des gants, un masque et des lunettes de protection en tout temps.
- Éviter que le gel mélangé ou le liquide Pola Office n'entre en contact avec la peau, les yeux et les tissus mous.
- Pola Office n'éclaircirra pas les matériaux de restauration.

PREMIERS SOINS:

- PEAU/TISSUS (contact):** Laver immédiatement avec soin avec de l'eau. Appliquer un peu de bicarbonate de soude et de l'eau à la zone affectée. Consulter un médecin si les symptômes persistent.
- YEUX (contact):** Ouvrir l'œil en grand et rincer soigneusement pendant 15 minutes à l'eau courante. Consulter un médecin.
- INGESTION:** Se rincer la bouche avec de l'eau. Se gargariser avec de l'eau salée et boire du lait en quantité. Consulter un médecin si les symptômes persistent.
- INHALATION (poudre):** Se mettre à l'air frais. Si la respiration demeure difficile, consulter un médecin.

ENTRETIENAGE:

- Conserver à température régulée de (2°-25°C / 35°-77°F)
- BIEN SERRER LE BOUCHON DE LA BOUTEILLE/DU POT APRÈS UTILISATION.

CONSEILS:

- Le patient doit avoir une bonne santé générale.
- Toutes les racines exposées et les restaurations doivent être parfaitement opérées.
- Informér le patient que les résultats ne sont pas garantis et que l'élimination des taches varie d'un patient à un autre.
- Le mordantage à l'acide avant le traitement est déconseillé.
- Il est déconseillé d'utiliser un canule d'aspiration à large diamètre, car elle pourrait contribuer à l'étalage du gel dans d'autres zones.
- Il peut être ressenti un léger inconfort dans les dents durant le traitement cet effet secondaire commun peut parfois s'observer.
- Si le patient ressent de la sensibilité durant la photopolymérisation, éloigner légèrement l'embout. Si cela ne fonctionne pas, retirer le gel et rincer la zone affectée. Déterminer d'autres causes possibles.
- Reporter toutes restaurations esthétiques dans les 2 à 4 semaines après le traitement.
- Informér le patient de ne pas fumer, de ne pas consommer de nourriture ou de boissons, chaudes ou froides, fortement colorées pendant au moins 2 jours.
- Prescrire les produits Pola Day ou Pola Night pour maintenir la blancheur, si désiré.
- La fiche toxicologique est disponible sur le site www.sdi.com.au
- Un formulaire de consentement pour le patient peut être téléchargé au www.sdi.com.au

INDICATIONS:

- Dents vitales décolorées ou blanchiment
- Blanchiment de dents dévitalisées décolorées

NOTE: Pour insérer la mesure de poudre dans le pot de poudre, retirer simplement le film de protection contre l'humidité puis la mettre délicatement en place en la versant dans le pot. Ne pas retirer le sceau de protection contre l'humidité secondaire de l'intérieur du couvercle du pot.

INSTRUCTIONS POUR LE BLANCHIMENT DES DENTS VITALES

- Déterminer et conserver la nuance pré-opératoire. Suivre ce nuancier Vita* selon le degré de luminosité: B1•A1•B2•D2•A2•C1•C2•D4•A3•D3•B3•A3.5•B4•C3•A4•C4
- Nettoyer les dents **SEULEMENT** avec de la poudre de ponce.
- Placer les écarteurs puis couvrir la surface exposée des lèvres avec de la vaseline.
- Assécher les dents puis appliquer la barrière gingivale aux deux arches en chevauchant légèrement sur l'émail et les espaces interproximaux.
- Photopolymériser en effectuant un mouvement en éventail pendant 10-20 secondes jusqu'à ce que la barrière gingivale soit polymérisée.
- Mélange du gel de blanchiment:** En utilisant le pot clair vide inclus (avec le couvercle noir) comme godet à mélanger, distribuer la quantité de poudre et de liquide requis. Les recommandations sont listées dans le tableau ci-dessous. Notez que ces recommandations peuvent être adaptées à différents besoins et que plus ou moins de liquide peut être ajouté pour obtenir la consistance de gel désiré. Remettre en place le capuchon du pot/de la bouteille en serrant bien.

1 dent_2 applications
1 mesure pleine de poudre
5±1 gouttes de liquide

Arcade simple_1 application
2 mesures pleines de poudre
10±2 gouttes de liquide

Deux Arcades_1 application
4 mesures pleines de poudre
20±3 gouttes de liquide

- Mélanger immédiatement en utilisant une micro-brosse jusqu'à ce que le gel soit homogène.
- Appliquer une épaisse couche de gel à toutes les dents devant être traitées.
- Laisser agir le gel pendant 8 minutes .
Optionnel : on peut utiliser une lampe à polymériser à cette étape, se référer aux recommandations du fabricantier de la lampe.
- Effectuer l'aspiration à l'aide d'une canule d'aspiration chirurgicale.
- Compléter les étapes 6-10 trois fois (4 fois en option). Note: le gel doit être utilisé dans les 20 minutes suivant le mélange.
- Après la dernière application, éliminer tout le gel par aspiration, laver puis aspirer à nouveau.
- Retirer la barrière gingivale en soulevant par une des extrémités.

INSTRUCTIONS POUR LE BLANCHIMENT DES DENTS DÉVITALISÉES.

- Vérifier l'obturation endodontique.
- Isoler la dent avec une dique de caoutchouc.
- Ouvrir l'accès lingual de la chambre pulpaire et retirer tout le matériau à base de composite et la gutta percha 2-3mm

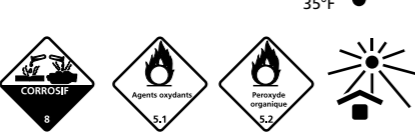
apical à la jonction cémento-émail.

- Placer une base de verre ionomère d'un millimètre d'épaisseur pour assurer une barrière entre le canal radculaire scellé et le gel de blanchiment.
- Placer et photopolymériser une épaisse couche de barrière gingivale dans la zone de la gencive de la dent isolée.
- Mélange du gel de blanchiment:** En utilisant le pot clair vide inclus (avec le couvercle noir) comme godet à mélanger, distribuer la quantité de poudre et de liquide requis. Pour deux applications sur une dent, on recommande 1 mesure de poudre et 5 gouttes de liquide. Notez que ces recommandations peuvent être adaptées à différents besoins et que plus ou moins de liquide peut être ajouté pour obtenir la consistance de gel désiré. Mélanger immédiatement à l'aide d'une micro-brosse jusqu'à ce que le gel soit homogène. Remettre en place le capuchon du pot/du flacon en serrant bien.
- Placer le gel dans la chambre pulpaire ouverte et sur la surface labiale.
- Laisser agir le gel pendant 8 minutes.
- Optionnel: on peut utiliser une lampe à polymériser à cette étape, se référer aux recommandations du fabricantier de la lampe.
- Effectuer l'aspiration à l'aide d'une canule d'aspiration chirurgicale.
- Compléter les étapes 7-9 jusqu'à l'obtention de la nuance désirée. Note: le gel doit être utilisé dans les 20 minutes suivant le mélange.
- Laver et aspirer après la dernière application.
- Retirer la barrière gingivale et ré-opturer la dent à nouveau avec un matériau de restauration approprié.
- Note: Rappeler les patients de façon périodique pour un examen radiographique et clinique.

COMPOSITION

- Liquide Pola Office
 - Peroxyde d'hydrogène à 35% Eau à 65%
 - Poudre Pola Office Agents épaississants à 73.26% Catalyseurs à 26.2% Teinture 0.04 %
 - Agents de désensibilisation à 0.5%
- Barrière gingivale
 - Ester méthacrylique à 83.95% Silice à 16%
 - Pigment 0.04%
 - Butylhydroxytoluène 0.01%

Dernière Révision: 2012-05



polaooffice bulk kit

SISTEMA SBIANCANTE EVOLUTO

ISTRUZIONI

ATTENZIONE:

- Solo per uso professionale.
- Il paziente deve indossare occhiali protettivi.
- L'operatore deve indossare guanti, mascherà ed occhiali protettivi.
- Non utilizzare su donne in stato di gravidanza o durante l'allattamento.
- Non utilizzare su bambini di età inferiore ai 14 anni.
- Non utilizzare la Barriera Gingivale su pazienti allergici alle resine.
- Non utilizzare Pola Office su pazienti allergici ai perossidi.
- I soggetti predisposti alle allergie da prodotti chimici dovrebbero sottoporsi ad un controllo prima di effettuare il trattamento.
- Non anestetizzare il paziente.
- La siringa di liquido Pola Office potrebbe essere sotto pressione, rimuovere il tappo con cautela, indossando guanti e occhiali protettivi.
- Evitare il contatto del gel miscelato o del liquido Pola Office con la pelle, gli occhi ed i tessuti molli.
- Pola Office non sbianca i materiali da restauro.

PRIMO SOCCORSO:

- PELLE/TESSUTI (contatto):** Lavare immediatamente con abbondante acqua. Applicare una miscela di bicarbonato di sodio ed acqua sulla parte irritata. Se i sintomi persistono, consultare un medico.
- OCCHI (contatto):** Ad occhi aperti, lavare con acqua corrente per 15 minuti. Consultare un medico.
- INGESTIONE:** Sciacquare la bocca con acqua. Fare dei gargarismi con acqua salata e bere molto latte. Se i sintomi persistono, consultare un medico.
- INALAZIONE (polvere):** Respirare all'aria aperta. In caso di difficoltà respiratoria, consultare un medico.

STOCCAGGIO:

- Conservare in luogo fresco (2°-25°C / 35°-77°F)
- DOPO L'UTILIZZO RICHIUDERE ACCURATAMENTE IL FLACONE ED IL CONTENITORE.

CONSIGLI:

- Il paziente deve essere in buone condizioni generali di salute.
- Sigillare le radici esposte ed i restauri.
- Informare il paziente che i risultati non sono garantiti, in quanto lo sbiancamento varia da paziente a paziente.
- SI SCONSIGLIA la mordenzatura prima del trattamento.
- Sono sconsigliati gli aspirasaliva con apertura larga, in quanto il gel potrebbe spargersi su altre zone.
- Durante il trattamento un leggero fastidio ai denti può essere un effetto collaterale comune.
- In caso di sensibilità durante l'utilizzo della lampada, spostare il puntale della lampada per controllare se la sensibilità è diminuita. In caso di sensibilità protratta, spegnere la lampada, aspirare il gel nella parte sensibile ed accertare altre possibili cause.
- Aspettare da due a quattro settimane dopo il trattamento, prima di effettuare ricostruzioni o cementare eventuali restauri.
- Avvisare il paziente di non fumare, non consumare alimenti e bevande coloranti, non bere bevande calde o fredde per almeno due giorni dopo il trattamento.
- In caso di sensibilità prescrivere un gel o un dentifricio desensibilizzanti.
- Per il trattamento di mantenimento è possibile prescrivere Pola Day o Pola Night.
- Le Schede di Sicurezza sono disponibili su www.sdi.com.au
- E' possibile scaricare il formulario per il consenso del paziente su www.sdi.com.au

INDICAZIONI:

- Sbiancamento dei denti vitali discromici
- Sbiancamento dei denti devitalizzati discromici

NOTA: Per inserire il misurino nel contenitore di polvere, è necessario rimuovere il sigillo e premere delicatamente sul contenitor. Non rimuovere il secondo sigillo dall'interno del tappo del contenitore di polvere.

ISTRUZIONI PER LO SBIANCAMENTO DEI DENTI VITALI

- Determinare e registrare il colore pre trattamento. Si raccomanda di seguire la scala colori Vita, disposta in base al grado di lucentezza.

- B1•A1•B2•D2•A2•C1•C2•D4•A3•D3•B3•A3.5•B4•C3•A4•C4
- Pulire i denti **SOLO** con polvere di pomice.
- Posizionare l'apribocca e proteggere le labbra con un gel a base di vaselina.
- Asciugare i denti ed applicare la barriera gengivale su entrambe le arcate , sovrappendendola leggermente allo smalto e negli spazi interprossimali.
- Fotopolimerizzare con movimento rotatorio per 10-20 secondi, fino alla polimerizzazione completa della barriera gengivale.
- Miscelazione del gel sbiancante:** Utilizzando il contenitore di polvere trasparente vuoto (con il tappo nero) dosare la giusta quantità di polvere e liquido. Per il dosaggio consultare la tabella di seguito riportata. Le presenti istruzioni sono da intendersi come raccomandazioni. Per ottenere un gel di consistenza diversa è possibile modificare il dosaggio del liquido. Richiudere accuratamente i contenitori.

1_dente_2 applicazioni
1 misurino di polvere
5 ± 1 gocce di liquido

arcata singola_1 applicazione
2 misurini di polvere
10 ± 2 gocce di liquido

arcata doppia_1 applicazione
4 misurini di polvere
20 ± 3 gocce di liquido

- Miscelare immediatamente utilizzando uno spazzolino applicatore, fino ad ottenere un gel omogeneo.
- Applicare uno **spesso** strato di gel sulla superficie di tutti i denti da trattare.
- Lasciare agire il gel per 8 minuti. (Facoltativo: si può utilizzare una lampada fotopolimerizzatrice. Consultare le istruzioni fornite dal produttore).
- Aspirare il gel.
- Ripetere tre volte i passi 6-10 (4 volte è facoltativo). Nota: il gel deve essere utilizzato entro 20 minuti dalla miscelazione.
- Dopo l'ultima applicazione, aspirare tutto il gel, sciacquare ed aspirare.
- Rimuovere la Barriera Gingivale sollevandola da una estremità.

ISTRUZIONI PER LO SBIANCAMENTO DEI DENTI DEVITALIZZATI

- Verificare che l'otturazione endodontica sia adeguata.
- Isolare il dente con la diga in gomma.
- Aprire l'accesso linguale alla camera pulpare e rimuovere tutto il composito, il materiale di base e la guttaperca 2-3 mm apicale alla congiunzione amelo cementizia.
- Applicare uno strato dello spessore di 1mm di vetroionomero base per creare una barriera tra il canale "sigillato" ed il gel sbiancante.
- Applicare e fotopolimerizzare uno strato spesso di Barriera Gingivale nella regione gengivale del dente isolato.
- Miscelazione del gel sbiancante:** Utilizzando il contenitore di polvere trasparente vuoto (con il tappo nero) dosare la giusta quantità di polvere e liquido. Per fare due applicazioni su un dente si consiglia di dosare 1 misurino di polvere e 5 gocce di liquido. Le presenti istruzioni sono da intendersi come raccomandazioni. Per ottenere un gel di consistenza diversa è possibile modificare il dosaggio del liquido. Miscelare immediatamente utilizzando uno spazzolino applicatore, fino ad ottenere un gel omogeneo. Richiudere accuratamente i contenitori.
- Applicare il gel nella camera pulpare aperta e sulla superficie labiale.
- Lasciare agire il gel per 8 minuti. (Facoltativo: si può utilizzare una lampada fotopolimerizzatrice. Consultare le istruzioni fornite dal produttore).
- Aspirare il gel.
- Completare i passi 7-9 fino ad ottenere lo sbiancamento desiderato. Nota il gel deve essere utilizzato entro 20 minuti dalla miscelazione.
- Dopo l'ultima applicazione sciacquare ed aspirare.
- Rimuovere la Barriera Gingivale e sigillare il dente con un materiale adatto.
Nota: richiamare periodicamente i pazienti per eseguire accertamenti clinici e radiografici.

COMPOSIZIONE

- Pola Office Liquido
 - 35% Peroossido d'idrogeno
 - 65% Acqua
- Pola Office Polvere
 - 73,26% Addensanti
 - 26,2% Catalizzatori
 - 0,04% Colorante
 - 0,5% Agenti desensibilizzanti
- Barriera Gingivale
 - 83,95% Estere metacrilico
 - 16% Silice
 - 0,04% Pigmenti
 - 0,01% Idrossitoluene butilato



polaooffice do wielokrotnego użycia.

ZAAWANSOWANY SYSTEM DO WYBIELANIA ZĘBÓW

INSTRUKCJA UŻYCIA

OSTRZEŻENIE:

- Wyłączyć do zastosowań profesjonalnych.
- Pacjent musi mieć założone okulary ochronne.
- Operator musi założyć rękawice ochronne, maskę i osłonę chroniącą oczy.
- Nie stosuj u kobiet w ciąży i karmiących.
- Nie stosuj u dzieci poniżej 14 roku życia.
- Nie stosuj Izolatora Działłowego u osób, u których stwierdzono alergię na żywicę.
- Nie stosuj PolaOffice u osób, u których stwierdzono alergię na nadktlenki.
- Każdy pacjent, u którego stwierdzono w wywiadzie przebytą alergię na środki chemiczne, powinien być poddany testom alergicznym przed podjęciem leczenia.
- NIE znieczulaj pacjenta.
- Płyn PolaOffice może być pod ciśnieniem. Zdejmij nakrętkę butelki ostrożnie, po uprzednim założeniu i pozostawieniu przez cały czas pracy rękawic ochronnych, maski i słony chroniącej oczy.
- Nie dopuszczaj do kontaktu mieszanego żelu lub płynu PolaOffice ze skórą, oczami lub tkankami miękkimi.
- System PolaOffice nie rozjaśnia żadnych materiałów otwórczych.

PIERWSZA POMOC:

- SKÓRA/TKANKI (kontakt):** Niezwłocznie dokładnie przemyj wodą. Zaaplikuj zawieszinę wodorowodorową na wodzie

- podrażnienia okolic. Jeśli objawy podrażnienia utrzymują się, zapewnij pomoc medyczną.
- OCZY (kontakt):** Poleć pacjentowi szerokie otwarcie oczu i dokładnie płucz bieżącą wodą przez 15 minut. Zapewnij pomoc medyczną.
- PRZYJĘCIE DOUSTNE:** Przepłucz usta wodą. Wypłucz gardło wodą z solą i poleć pacjentowi wypicie dużej ilości mleka. Jeśli objawy utrzymują się, zapewnij pomoc medyczną.
- ASPIRACJA (proszek):** Zapewnij dostęp świeżego powietrza. Jeśli oddychanie jest utrudnione, zapewnij pomoc medyczną.

PRZECHOWYWANIE:

- Przechowywać w chłodnym miejscu (2°-25°C / 35°-77°F)
- PO UŻYCIU SZCZELNIE ZAMKNIJ BUTELKĘ Z PLYNEM I POJEMNIK Z PROSZKIEM.

WSKAZÓWKI:

- Stan jamy ustnej pacjenta musi być zadowolający.
- Uszczelnij wszystkie odsłonięte korzenie i odbludowy.
- Poinformuj pacjenta, że rezultaty nie są w pełni gwarantowane, a usunięcie przebarwień może mieć różny stopień skuteczności u poszczególnych pacjentów.
- NIE jest polecane wytrawianie kwasowe przed przystąpieniem do leczenia.
- NIE są polecane aplikatory żelu o dużej średnicy końcówki, gdyż mogą spowodować rozprzestrzienianie żelu poza obszar poddawany wybieleniu.
- Uboczny efektom zabiegu wybielenia może być dyskomfort zębów poddanych leczeniu o nieznanym nasileniu.
- Jeśli podczas nasświetlania pacjent odczuwa nadwrażliwość, oddal końcówkę lampy polimeryzacyjnej. Jeśli to postępowanie nie będzie skuteczne, usuń żel i wypłucz podrażnioną okolicę. Ustal możliwość przyczyny. Odrocz na do 4 tygodni po leczeniu wszystkie planowane odbudowy estetyczne.
- Zaleć pacjentowi odstawienie na co najmniej 2 dni tytoniu, przyjmowania intensywnie barwiących, gorących i zimnych pokarmów lub napojów.
- Zwalcz nadwrażliwość pozabiegową stosując żel lub pastę do zębów noszącą nadwrażliwość.
- Zaordynuj, zgodnie z zyczeniem pacjenta, system PolaDay lub PolaNight w celu podtrzymania efektu wybielenia.
- Certyfikaty bezpieczeństwa materiału dostępne na stronie www.sdi.com.au
- Formularz zgody pacjenta dostępny do pobrania na stronie www.sdi.com.au

WSKAZANIA:

- wybielenie przebarwionych zębów żywych
- wybielenie przebarwionych zębów martwych



UWAGA: Aby wprowadzić dostarczoną miarkę do proszku do pojemnika delikatnie zdejmij uszczelkę chroniącą przed wilgocią. Nie usuwaj uszczelki znajdujących się wewnątrz zakrętki pojemnika.

INSTRUKCJA WYBIELANIA ZĘBÓW ŻYWICH:

- Oznaczyć i zarejestruj odcień zęba przed zabiegiem. Posłuż się kolornikiem Vita zgodnie z rozmieszczeniem wskaźników stopnia jasności: B1•A1•B2•D2•A2•C1•C2•D4•A3•D3•B3•A3.5•B4•C3•A4•C4
- Oczyść zęby pastą na bazie pumeksu **BEZ** innych dodatków.
- Unieś retractor policzkowy i osłoń odsłonięte powierzchnie warg żelem glicerynowym.
- Osusz zęby i załóż Izolator Działłowy na obydwą łuki zębowe, nieznacznie przykrywając rękaw szklwiã i przestrzenie międzyzębowe.
- Polimeryzuj Izolator Działłowy przez 10 – 20 sekund lekko przesuwając końcówkę lampy do momentu jego spolimeryzowania.
- Mieszanie żelu wybielającego:** Używając dołączonego czystego i pustego pojemnika do mieszania żelu (z czarnym wcięciem) przygotuj wymaganą ilość proszku i płynu. Zalecenia dotyczące proporcji umieszczone są w poniższej tabeli. Zauważ, że są to jedynie wskazówki; poprzez dodawanie większej lub mniejszej ilości płynu możesz otrzymać żel o pożądanym konsystencji. Po użyciu szczelnie zamknij butelkę z płynem i pojemnik z proszkiem.

1 ząb_2 aplikacje
1 płaska miarka proszku
5±1 kropli płynu

Pojedynczy łuk zębowy_1 aplikacja
2 płaskie miarki proszku
10±2 krople płynu

Dwa łuki zębowe_1 aplikacja
4 płaskie miarki proszku
20±3 krople płynu

- Delikatnie mieszaj używając aplikatora z włosia do momentu, gdy żel osiągnie właściwą konsystencję.
- Aplikuj grubą warstwę żelu na wszystkie zęby poddane wybieleniu.
- Pozostaw żel na 8 minut (opcjonalnie: polimeryzacja światłem lampy halogenowej zgodnie z zaleceniami producenta lampy).
- Usuń żel wybielający korzystając ze ssaka chirurgicznego.
- Powtórz kroki 6 – 10 trzy razy (dopuszczalnie – cztery razy).
UWAGA: Żel musi być wykorzystany w czasie do 20 minut od momentu zmieszania.
- Po ostatniej aplikacji usuń cały żel z powierzchni zębów i wypłucz.
- Isolator Działłowy podważając go z jednej strony.

INSTRUKCJA WYBIELANIA ZĘBÓW MARTWYCH:

- Skontroluj odpowiednie wypełnienie kanału zęba.
- Odizoluj ząb koferdamem.
- Otwórz od strony językowej dojsię do komory zęba, usuń materiał kompozytowy i gutaperkę na głębokość 2 – 3mm dowierzchołkowo do granicy połączenia szklwino – cementowego.
- Założ warstwę cementu szkło – jonomerowego o grubości 1mm tak by utworzył szczelną granicę pomiędzy wypełnionym kanałem korzeniowym i aplikowanym żelem wybielającym.
- Założ Izolator Działłowy na przyzębie brzęzne w okolicy odizolowanego zęba i spolimeryzuj.
- Mieszanie żelu wybielającego:** Używając dołączonego czystego i pustego pojemnika do mieszania żelu (z czarnym wcięciem) przygotuj wymaganą ilość proszku i płynu. Dla dwóch aplikacji na jeden ząb zalecane jest zmieszanie jednej miarki proszku i pięciu kropli płynu. Zauważ jednak, że jest to jedynie wskazówka; poprzez dodawanie większej lub mniejszej ilości płynu możesz otrzymać żel o pożądanę konsystencji. Delikatnie wymieszaj używając aplikatora z włosia do momentu aż żel stanie się jednolity. Po użyciu szczelnie zamknij butelkę z płynem i pojemnik z proszkiem.
- Umieść żel w otwartej komorze zęba i na jego powierzchni wargowej.
- Pozostaw żel na 8 minut (opcjonalnie: polimeryzacja światłem lampy halogenowej zgodnie z zaleceniami producenta lampy).
- Usuń żel wybielający korzystając ze ssaka chirurgicznego.
- Powtórz kroki 7 – 9 trzy razy (dopuszczalnie – cztery razy).
UWAGA: Żel musi być wykorzystany w czasie do 20 minut od momentu zmieszania.
- Po ostatniej aplikacji usuń cały żel z powierzchni zębów i wypłucz.
- Usuń Izolator Działłowy i zamknij komorę zęba stosując odbudow.
- UWAGA: Wzywając pacjenta na okresowe kontrole radiologiczne i kliniczne.

SKŁAD:

- Płyn PolaOffice
 - 35% Nadtlenek wodoru
 - 65% Woda

- Proszek PolaOffice
 - 73,26% Środek zagęszczający
 - 26,2% Katalizatory
 - 0,04% Barwnik
 - 0,5% Czynniki obniżające nadwrażliwość

- Izolator Działłowy
 - 83,95% Ester metakrylowy
 - 16% Krzemionka
 - 0,04% Pigmenty
 - 0,01% Hydroksytoluen

Ostatnia Aktualizacja: 2012-05



polaooffice 批量装

先进牙齿美白系统

使用说明书

警告

- 仅供专业人士使用。
- 患者必须戴防护眼镜。
- 操作者必须戴手套、口罩和防护眼镜。
- 孕妇和哺乳妇女不能使用。
- 14岁以下少年儿童不宜使用。
- 得悉患者对树脂过敏，不要使用Gingival Barrier (牙龈隔离剂)。
- 得悉患者对过氧化氢过敏，不要使用Pola Office 门诊美白剂。
- 对于有化学试剂过敏史的患者，治疗前通知进行过敏测试。
- 不要给病人麻醉。
- Pola Office 门诊用美白剂注射器中液体可能有压力——打开盖时总是要小心带手套、口罩、护目镜。
- 不要让混好的美白胶或Pola Office 门诊美白剂液体与皮肤、眼睛和软组织接触。
- Pola Office 门诊美白剂不会漂白任何修复材料。

急救:

- 皮肤/组织 (接触)：**立即用水冲洗，用碳酸氢钠浆和水处理患处。如症状未改善则寻求医治。
- 眼睛 (接触)：**张开眼睛用流水漱口冲洗15分钟，寻求治疗。
- 摄入：**用水冲洗口腔，用盐水漱口并喝大量牛奶，如症状未改善则寻求医治。
- 吸入 (粉末)：**移患者到新鲜空气处，如呼吸困难则寻求医治。

贮存:

- 贮存于阴凉地方 (2°-25°C / 35°-77°F)
- 使用后，重新拧紧瓶/罐盖。

小提示:

- 患者必须身体健康。
- 封闭所有暴露的牙根和修复体。
- 告诉患者不担保美白效果，脱色渍因人而异。
- 我们不建议美白治疗前进行酸蚀处理
- 我们不推荐使用大口径的吸嘴，因为这样可能使美白胶溅到其它地方。
- 牙齿轻微不适是治疗中常见的副作用。
- 如果光照时患者感觉到刺激，将光照灯移开一些。如果仍没有起作用，除去美白胶并清洗影响部位。评估其他可能原因。
- 美白处理后2至4周内不宜进行牙齿美容修复。
- 告诉患者两天内不要抽烟，不要吃深色、冷或热的食物或饮料。
- 用脱敏胶或牙膏处理美白治疗后的敏感。
- 根据需要对Pola Day(日用美白)或Pola Night (夜用美白)来保持美白效果。
- MSDS (材料安全性质料信息) 可查阅公司网页：www.sdi.com.au。
- 病人满意表格可从公司网站www.sdi.com.au上下载。

使用说明:

- 活牙脱色漂白
- 死牙变色漂白



活牙漂白说明

- 确定和记录治疗前的色泽。根据白亮程度依据Vita®色板排列确定: B1•A1•B2•D2•A2•C1•C2•D4•A3•D3•B3•A3.5•B4•C3•A4•C4
- 仅用浮石粉清洁牙齿。
- 使用张口器和用凡士林涂盖嘴唇。
- 吹干牙齿，对上下牙使用牙龈隔离剂稍覆盖一些牙釉质及与牙龈交接区域。
- 以扇形运动形式光照10-20秒直到牙龈隔离剂(Gingival Barrier) 固化。
- 混合漂白胶：使用提供的干净的空盒（带有盖）作为混合槽，取出所需量的粉末和液体，建议重如下表格，请注意这只是建议量，增加或减少一些液体来达到理想的胶体稠度。拧紧瓶/罐盖。

1颗牙_涂2次
1平匙粉
5±1滴液体

单个牙弓_涂一次
2平匙粉
10±2滴液体

两个牙弓_涂一次
4平匙粉
20±3滴液体

- 立即用小刷混合直到胶体均匀。
- 涂厚厚的一层胶体到要漂白的牙齿上。
- 留胶体在牙齿上8分钟(可选择:在这阶段可使用固化灯光,请参阅该灯生产厂建议)。
- 用吸唾管吸去胶体。
- 重复步骤6-10三次(可选四次)。注意：胶体在混合后20分钟内要使用。</